



Gustav-Adolf-Werk e.V. • Postfach 310763 • D-04211 Leipzig

Evangelische Frauenarbeit in Österreich

Blumengasse 4/6

1180 Wien

ÖSTERREICH

Az

2020-10-02

Durchwahl (0341) 490 62-22

Grußwort 80-jähriges Jubiläum Evangelische Frauenarbeit in Österreich

Liebe Frau Rohrmoser, liebe evangelische Frauen in Österreich,

die Frauenarbeit des Gustav-Adolf-Werks in Deutschland gratuliert Ihnen herzlich zum 80-jährigen Jubiläum der evangelischen Frauenarbeit in Österreich (EFA)!

In den letzten 80 Jahren haben Sie als Frauenarbeit vieles geschafft: Sie haben Mütter und Alleinerziehende gestärkt und unterstützt. Frauen haben sich den Zugang zu allen Ämtern innerhalb der Kirche erkämpft. Und bei all den Aktivitäten innerhalb von Österreich haben Sie nie die weltweite Solidarität mit Frauen aus den Augen verloren. Das verbindet uns! Das Gustav-Adolf-Werk in Deutschland setzt sich für evangelische Christinnen und Christen in der Diaspora ein – und wir haben dabei ganz besonders die Frauen im Blick.

Auch wenn die Beziehungen zwischen der Frauenarbeit im Gustav-Adolf-Werk und der evangelischen Frauenarbeit in Österreich in den letzten Jahrzehnten weniger aktiv waren, können wir heute auf eine lange Zeit der Zusammenarbeit zurückblicken. Mit ihren Jahresprojekten, früher noch „Frauenliebesgaben“ genannt, haben die GAW-Frauen immer wieder die Frauen in Österreich unterstützt:

1959 und 1977 – gleich zwei Mal – sammelten wir für die 1918 gegründete evangelische Frauenschule für kirchliche und sozialen Dienst in Wien, heute Kirchliche Pädagogische Hochschule. 1964 ging die Jahresgabe nach Österreich für den Aufbau der Frauenarbeit in Kärnten. In den 1990er Jahren, nach dem Fall des Eisernen Vorhangs, fanden mehrere mittelosteuropäische Frauenkonferenzen statt. Dabei arbeitete die EFA ebenfalls eng mit der GAW-Frauenarbeit zusammen. 2002 konnten wir zuletzt den wichtigen Einsatz der österreichischen Frauen für Frieden im ehemaligen Jugoslawien unterstützen und die Beratungsstelle „Tamar“ für Betroffene sexualisierter Gewalt. 2016 habe ich einige von Ihnen persönlich kennenlernen können bei einer Tagung zu Frauen der Reformation in der Evangelischen Akademie in Wien.

Gustav-Adolf-Werk e. V.
Diasporawerk der Evangelischen Kirche in Deutschland

2020 ist unser gemeinsames Ziel aber noch lange nicht erreicht: Ein gleichberechtigtes Zusammenleben von Menschen aller Geschlechter. Nach wie vor gilt es, die Stellung von Frauen in Kirche und Gesellschaft zu stärken. Wir Frauen sollten uns immer wieder gegenseitig sagen: „Ich glaube an dich!“. Wir wünschen Ihnen Freude, Mut und Gottes Segen für diese Aufgabe in den nächsten 80 Jahren! Lassen Sie uns einander im Blick behalten!

Mit schwesterlichen Grüßen,

Ihre

The image shows a handwritten signature in black ink. The signature is written in a cursive, flowing style and reads "Inge Rühl". The first name "Inge" is written in a larger, more prominent script than the last name "Rühl".

Vorsitzende der GAW-Frauenarbeit in Deutschland

im Namen der ganzen GAW-Frauenarbeit

Gustav-Adolf-Werk e.V.
Diasporawerk der Evangelischen Kirche in Deutschland